

IS dankt für US-Waffenlieferung

In der Nacht zum Montag hatte die US-Luftwaffe eigenen Angaben zufolge 28 Pakete mit Waffen und Munition über Kobani abgeworfen. Die Lieferungen stammen nach US-Angaben von kurdischen Stellen im Irak. Mindestens ein Paket soll dabei »in feindlichem Gebiet« gelandet sein. Am Dienstag war im Internet ein Video aufgetaucht, das IS-Kämpfer im Besitz einer solchen Kiste zeigt. In dem Film sind Granaten mit der Aufschrift »DM41« zu sehen - die Typbezeichnung eines älteren deutschen Fabrikats.

Die US-Führung äußerte sich widersprüchlich: »Wir haben das Video gesehen, und wir können nicht bestätigen, dass das stimmt, was zu sehen ist«, erklärte Marie Harf vom US-Außenamt. »Es gibt viele Fehlinformationen, und speziell Propaganda im Internet und dieses Video fällt vielleicht in diese Kategorie.« Am Montag hatte das Zentralkommando in Florida noch mitgeteilt, dass von insgesamt 28 über Kobani abgeworfenen Waffenlieferungen eine herrenlose Ladung zerstört worden sei. Tags darauf stellte Pentagonsprecher John Kirby klar, dass die Ladung zwar getroffen wurde, es aber zunächst unklar sei, ob sie dabei auch zerstört wurde. **(Reuters/dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/250588.is-dankt-für-us-waffenlieferung.html>